

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, den 28.3.1991, 7:45 Uhr:

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag gab es in Nordtirol wieder bis zu 15 cm Neuschneezuwachs. Laut Wetterdienst ist heute mit anhaltendem Hochnebel zu rechnen, oberhalb von 1300 bis 1600 m wird es sonnig sein. Niederschläge sind keine zu erwarten, dafür bleibt es weiterhin kalt: in 2000m um -8 Grad, in 3000m um -13 Grad.

Die Gefahr der Selbstauslösung von Lockerschneelawinen ist auch für höhergelegene Verkehrswege in Tirol nur als sehr gering zu bezeichnen.

In den Tiroler Tourengebieten sind weiterhin vor allem nordwest-bis nordostgerichtete Steilhänge sowie kamrnahe Lagen kritisch zu beurteilen. Der schlechte Schneedeckenaufbau sorgt hier unverändert für eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr. Auf Grund der stark gesunkenen Temperaturen stellen Feuchtschneelawinen keine Gefahr für den Tourengeher dar, dafür sind oberflächliche Lockerschneelawinen zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: N	22 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: NNW	13 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: N	4 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	15 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: N	32 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um - 8 Grad in 3000 m : um -13 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern	: bis 9 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A.	: bis 10 cm
Nordalpen.....	: bis 10 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A.	: bis 7 cm
Kitzbühel.....	: bis 15 cm	Zillertal.....	: bis 7 cm
Silvretta.....	: bis 5 cm	Osttirol Tauern.....	: bis 8 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair